

Schulprogramm 2024–2028

Inhalt

1. Qualitätsbereich Schule gestalten.....	3
1.1 Gemeinschaft stärken (Zusammenarbeit).....	3
1.2 Gemeinschaft stärken (Schulkultur, «Gesundheitsmanagement-/Prävention»).....	4
1.3 Neue Autorität.....	5
1.4 Schülerinnen- und Schülerpartizipation	6
1.5 Elternmitwirkung und -bildung	7
1.6 Erweiterte Tagesstruktur	8
1.7 Kommunikation	9
2. Qualitätsbereich Unterricht gestalten	10
2.1 Lehr- und Lernarrangements und Digitalität	10
2.2 Pädagogik/Sonderpädagogik in Unterricht und Betreuung, Pädagogisches und Präventionskonzept.....	11
2.3 Beurteilung	12
3. Querschnitt-/Spezialthema	13
3.1 Lehrmittel	13

Zielbild

Die Sekundarschule Zollikon-Zumikon versteht sich als Lebenswelt. Sie orientiert sich an den gesellschaftlichen, kulturellen und gesundheitlichen Entwicklungen im Bildungswesen und darüber hinaus.

Die digitalen Mittel werden da eingesetzt, wo pädagogischer Nutzen entsteht. Die Digitalität wird als Instrument für individuelles Lernen etabliert. Digitale Möglichkeiten eröffnen neue Lernräume und Lernformen.

Um das Ziel zu erreichen, möglichst allen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden, setzt sich die Sekundarschule folgende Hauptthemen, an welchen wir arbeiten

- Neue Autorität
- Achtsamkeit und Positive Psychologie
- Freiräume nutzen

Die Umsetzung des Schulprogramms erfolgt agil. Die Ziele werden jeweils für das folgende Schuljahr gesetzt und entsprechend angepasst.

Qualitätsbereich Schule gestalten

Qualitätsbereich Unterricht gestalten

Querschnitt-/Spezialthema

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.1 Gemeinschaft stärken (Zusammenarbeit)

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
<p>Fachteams sind eingerichtet (seit SJ 23/24)</p> <p>Die Kommunikationswege und -mittel im Team sind bestimmt.</p> <p>Die Sitzungsgefässe und die Teilnahme sind definiert. Alle Sitzungen werden protokolliert.</p>	<p>Wir nutzen Synergien, arbeiten zusammen und unterstützen uns gegenseitig mit Ideen und Material</p> <p>Wir schaffen Möglichkeiten, wo sich Lehrpersonen wie auch Schülerinnen und Schüler zurückziehen können.</p>	Durch die Arbeit in Fachteams tragen wir zur Unterrichts- und Schulentwicklung bei.	SL	X, 3	4				

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status
Die Fachgruppen haben sich im SJ 23/24 gebildet und haben zum ersten Mal zusammengearbeitet. Erstes Fazit wird gezogen.	SK	Juni 2024		

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.2 Gemeinschaft stärken (Schulkultur, «Gesundheitsmanagement-/Prävention»)

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woche	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
	Alle fühlen sich in der Schule wohl und spüren die Gruppenzugehörigkeit.	Wir setzen Methoden der Achtsamkeit ein. Dies hilft uns, mit Stress und Druck umzugehen. Dabei nutzen wir Inputs aus dem Team.		x	3				
	Wir bringen die Schülerinnen und Schüler sowie die Mitarbeitenden mit Methoden der Positiven Psychologie zum «Aufblühen».	Wir informieren uns und tauschen uns aus, wie wir mit Schülerinnen und Schülern mit AD(H)S, ASS, etc. besser umgehen, um sie entsprechend zu unterstützen. Dabei nutzen wir Inputs aus dem Team.	SL und SK	x	3				
		Wohlbefinden der Gemeinschaft: Wir schaffen Gelegenheiten für Erlebnisse in der Gruppe.		x					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.3 Neue Autorität

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
Die Schule Zollikon fokussiert sich auf die Werte Beziehung/Wertschätzung, Präsenz und Vernetzung. Wir haben uns zur Neuen Autorität in der Schule ausgetauscht und Methoden kennengelernt. Bei Regelverstößen setzen wir auf eine Wiedergutmachung. Grobe Regelverstöße werden konsequent behandelt.	Es gelingt uns, Methoden der Neuen Autorität einzusetzen. Eine schulhaus Arbeitsgruppe fungiert als Expertinnen und Experten. Die Werte „Beziehung/Wertschätzung“, „Präsenz“ und „Vernetzung“ sind im Schulalltag spürbar. Die jährlich stattfindenden Hospitationen der Lehrpersonen können auch in der Primarschule bei den künftigen Schülerinnen und Schülern stattfinden.	Wir haben einen Kodex für die Neue Autorität erstellt, der für alle gilt. Wir reflektieren und handeln in Bezug auf die Neue Autorität. Wir grüssen uns und kommunizieren auf Augenhöhe miteinander. Wir pflegen eine enge Beziehung mit allen schulischen Partnerinnen und Partnern. Die Arbeits-Gruppe zur Beratung/Unterstützung des Kollegiums ist gegründet. Wir vernetzen uns mit den Primarschulen und der Musikschule.	SK	2 X X X					
				1					
				x					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status
Es gibt bereits einzelne Schülerinnen und Schüler, die regelmässige Einsätze in den Primarschulen, im Altersheim, im Fohrbach, etc. machen (Vernetzung, Beziehung/Wertschätzung)				

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.4 Schülerinnen- und Schülerpartizipation

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
Das Schülerinnen- und Schülerparlament trifft sich regelmässig.	Die Schülerinnen und Schüler partizipieren im Schulalltag. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten selbstverantwortlich und planen ihr Lernen.	Die Schülerinnen und Schüler werden ins Lernen miteinbezogen. (FREI DAY, Atelier)		1 / 2					
		Der Unterricht wird durch ausgewogene Lehr- und Lernformen allen Schülerinnen und Schülern gerecht.		x					
		Schülerinnen und Schüler aus dem Parlament werden für Entscheide, welche die Schülerinnen und Schüler betreffen vermehrt eingebunden.		x					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

--	--	--	--	--

2. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.5 Elternmitwirkung und -bildung

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
Jährlich findet ein Austauschtreffen mit den Eltern-Vertretungen statt. Jeweils im Frühjahr gibt es einen Themenelternabend (Sucht, Sexualität, Medien). Die Elternmitwirkung wählt das Thema.	Die Eltern sind wichtige Partner der Schule und sind gut informiert über ihre Kinder sowie den Schulalltag. Elternvertreterinnen und -vertreter werden zu informellen Austausch- und Evaluationsanlässen eingeladen.	Die Eltern werden frühzeitig mit ins Boot genommen. Informelle Austauschtreffen finden klassenweise statt. Die Anliegen der Elternmitwirkung werden wenn möglich umgesetzt oder in gemeinsamen Projektgruppen erarbeitet.		x					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.6 Erweiterte Tagesstruktur

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/2 5	25/2 6	26/2 7	27/2 8	Backlis t	Verantwortung/ Bemerkungen
Freiwilliger Mittagstisch	Die Schülerinnen und Schüler haben über Mittag verschiedene Möglichkeiten, wo und wie sie die Mittagspause verbringen.	<i>Wahlangebot für Unterricht am Morgen oder Mittag?</i>	SPF						
Freiwillige Mittagskurse		<i>Zusammenarbeit mit Mojuga und Jugi vertiefen</i>							
Teilweise Unterricht ab 12:45 Uhr		<i>Sek-Schülerinnen und Schüler unterstützen die Betreuung über Mittag in den Primarschulen</i>							
	Unterricht und Betreuung sind eine Einheit und vernetzen sich noch stärker.	Grobkonzept, Bedürfnis und Machbarkeit für erweiterte Tagesstrukturen ist bis Sommer 2026 vorhanden (Legislaturziel SPF).	Legislat ur- ziel	X	2	X	X		
	Stärkung der Betreuung im allgemeinen Schulalltag.	Anstellungen von Schulassistenzen, welche sowohl im Bereich Betreuung und Unterricht tätig sind, sollen die Regel und nicht die Ausnahme sein.		X	2	3	4		
	Stärkerer Einbezug der Musikschule in den Unterrichts- & Betreuungsalltag	Vereinbarkeit von Instrumentalunterricht mit Unterricht & Betreuung stärken		X	2	X	X		

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

1. Qualitätsbereich Schule gestalten

1.7 Kommunikation

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
Die Schulleitung informiert die Eltern mit einem online-Quintalsbrief (Newsletter). Elternabende finden in jedem Jahrgang statt.	Eine Kommunikationsapp für die Elternkommunikation ist eingeführt. Wichtige Themen in kleineren Gruppen vorbesprechen und Stolpersteine überlegen.	Die Mitarbeitenden sowie die Eltern sind für die Nutzung der Kommunikationsapp geschult. Der Einsatz und die Nutzung der Kommunikationsapp sind festgelegt. Wir kommunizieren im Team unsere Meinung und hören andere Meinungen an.	SPF	2/3	4				GL

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

2. Qualitätsbereich Unterricht gestalten

2.1 Lehr- und Lernarrangements und Digitalität

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
<p>Die Convertibles werden im Unterricht eingesetzt.</p> <p>Hausaufgaben werden digital notiert.</p> <p>Es gibt eine verbindliche Regel für den Umgang mit den Mobiles.</p> <p>Seit SJ 22/23 hat jede Klasse 2 Atelierstunden pro Woche (D und M), in denen sie möglichst selbstständig arbeiten.</p>	<p>Schulentwicklung: Wir erarbeiten ein Modell, wie der Unterricht angeboten wird, damit die Schülerinnen und Schüler optimal auf die Zukunft vorbereitet werden und «Essential Skills» erwerben.</p> <p>Digitale Mittel werden da eingesetzt, wo pädagogischer Nutzen entsteht. Digitalität wird als Instrument für individuelles Lernen etabliert.</p> <p>Wir nutzen Freiräume.</p>	<p>Ein Konzept ist erstellt.</p> <p>Die digitalen Geräte sind selbstverständliche Bestandteile im Unterricht.</p> <p>Der FREI DAY ist im JG3 etabliert.</p>	SPF		2				
				x					
				3, 2					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

2. Qualitätsbereich Unterricht gestalten

2.2 Pädagogik/Sonderpädagogik in Unterricht und Betreuung, Pädagogisches und Präventionskonzept

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/2 5	25/2 6	26/2 7	27/2 8	Backli st	Verantwortung/Bemerkun gen
<p>Das Sonderpädagogische Konzept gilt seit 2021. Im SJ 2021/22 wurde das Feinkonzept fürs Buechholz erarbeitet. Seit SJ 2022/23 wird IF in den Sek A-Klassen hauptsächlich in zwei Atelierlektionen angeboten.</p> <p>In der SHP-Sitzung und am Runden Tisch werden SuS-Fälle besprochen, kollegiale Beratungen gemacht und Einsätze der SHPs geplant.</p>	<p>Das Angebot der IF wird überarbeiten; wie/wo findet IF statt.</p> <p>Die Lernangebote werden an die Schülerinnen und Schüler und deren Bedürfnisse anpasst.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler werden gemäss ihren Bedürfnissen gefördert und unterstützt.</p> <p>Wir tauschen uns zum Thema Hausaufgaben aus und legen eine einheitliche Praxis fest.</p>		4					
				x					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status
Laufende Arbeit der Weiterentwicklung des sonderpädagogischen Angebots und dem zielführenden Einsatz der SHPs.				

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

--	--	--	--	--

2. Qualitätsbereich Unterricht gestalten

2.3 Beurteilung

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/2 5	25/2 6	26/2 7	27/2 8	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
SuS werden bei Bedarf umgestuft	Thema Vornoten – Abgleichen, austauschen? Prozess Umstufungen ist klar und wird entsprechend umgesetzt. Austausch zur Beurteilung (Begutachtung) (formativ, summativ, Lernprozess, Portfolio, etc)	Die Kriterien für eine Zuteilung Sek A, B und C sind definiert und festgehalten. Umstufungen werden umgesetzt. Wir haben ein Beurteilungskonzept erstellt.		x			2		

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

3. Querschnitt-/Spezialthema

3.1 Lehrmittel

das tun / haben wir schon	Entwicklungsvorhaben	Zielsetzungen	Woher	24/25	25/26	26/27	27/28	Backlist	Verantwortung/Bemerkungen
Neue Lehrmittel werden eingesetzt und bestehende fortlaufend evaluiert.	Pro Unterrichtsfach werden die Lehrmittel festgelegt. Ein Austausch zu den digitalen und analogen Lehrmitteln findet statt und wird allenfalls festgelegt.	Der Einsatz von analogen und digitalen Lehrmitteln ist besprochen und festgehalten. Die Basicpläne sind auf die Lehrmitteln abgestimmt.		X					

Stand Projekt / Vorhaben	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Stand Evaluation	Gremium	Termin	Antrag / Kenntnisnahme	Status

Das behalten wir bei – das ist im Betrieb integriert

- Feel-OK Woche
- Helping Days
- Jahrgangssporttage
- Schulsilvester
- Projektwoche
- Jugendprojekt LIFT
- Berufsinfortag (2. Sek)

- Wellentag für die 6. Klässlerinnen und 6. Klässler
- Schülerinnen- und Schülerparlament
- Mittelschulvorbereitungskurse
- HA-Stunden
- Mittagstisch und Mittag in der Villa
- Mittagskurse
- Atelierstunden

- Elternfeedback nach der 1. Sek
- Kollegiale Hospitation

- Runder Tisch
- SHP-Austauschsitzung (IDT)